

---

Subject: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D  
Posted by [Ab-2008-Norwood-null](#) on Sun, 08 Jun 2014 00:56:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kennt Ihr schon folgende Studie?  
Falls ja, habt ihr es bereits angewandt? Und falls wieder ja, was hat es gebracht?

Leider darf ich hier keine Links posten, sonst hätte ich hier gerne die Studie verlinkt.  
Ist ja doof, ne?  
Dann müsst ihr rüber kommen ins Männer-Forum. Dort stelle ich den Studien-Link auch rein.

---

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D  
Posted by [andi8080](#) on Sun, 08 Jun 2014 17:19:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

da gibts hierzu schon ein thread .... in dieser besagten japanischen studie wird über ein 7 jähriges kind berichtet, welches am vertex kreisrunden haarausfall hatte und mit einer topischen vitamin d salbe (wirkstoff: calcipotriol, präperat zB DAIVONEX, welches üblicherweise für psoriatiker verschrieben) behandelt wurde. nach 12 wochen zeigte sich eine komplette remission.

ich selbst habe calcitriol versucht. 5 wochen ... vielleicht zu kurz, ohne erfolg ,parallel hatte ich mit uvb 311nm bestahlt.

seit 2 wochen benutzte ich protopic 0,1% morgens und abends. während der eine fleck wiederwuchs zeigte, waren bis vor 2 wochen auf dem anderen fleck überhaupt keine haare (maximal vellus haare) zu sehen. inzwischen kann man feine schwarze häärchen erkennen ....

ich mache mit protopic weiter.  
grüße

---

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D  
Posted by [Ab-2008-Norwood-null](#) on Mon, 09 Jun 2014 12:03:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das scheint sehr ungesund zu sein:  
Google mal nach: Lymphomrisiko bei Deiner Salbe. Leider darf ich hier keine Links posten.

Hast Du es schon mal mit Vitamin C topisch probiert?  
Das soll die Dichte der Dermal-Papilla-Zellen deutlich erhöhen. Das sind jene Zellen, die die Haare mit Nährstoffen versorgen.  
In Studien konnten sensationelle Ergebnisse erzielt werden.

Zitat: Der Blutspiegel der zirkulierenden Androgene ist wichtig, den Mechanismus des Haarausfalls. Zum Beispiel, ein hohes Maß an DHT (Dihydrotestosteron) ist ein Produkt von Testosteron als die Hauptursache der androgenetische Alopecia identifiziert worden.

Männliche Hormone und deren Metaboliten wie DHT binden an bestimmte Rezeptoren eine wichtige Gruppe von Zellen in der Haut, die Papilla-Zellen. Papillenzellen sind hauptsächlich verantwortlich für den Transport von Nährstoffen zu anderen Zellen im Haarfollikel.

Diese Zellen spielen eine Schlüsselrolle in den Ereignissen, die zu Haarausfall oder Alopecia. Als sie durch männliche Hormone blockiert sind, können sie nicht effektiv füttern die Haarfollikel, daher verlangsamt Haar Produktion nach unten.

Um zu testen, ob Vitamin C einen positiven Effekt hat in der Auflösung von Haarausfall, nahm eine Gruppe koreanischer Forscher aus Kyungpook National University einige Papillenzellen aus der Haut von Männern Haarausfall und setzten sie zu einem Derivat von Vitamin C.

Das Derivat verwendet wurde, war Ascorbinsäure-2-phosphat, die in vielen topischen kosmetischen Produkten verwendet wird und die mit Vitamin C in der Zelle umgewandelt.

Die Idee, Vitamin C Salz auf den tatsächlichen Haarzellen versuchen entstand aus der Forschung vor, in dem die Gruppe von Forschern gezeigt, dass Ascorbinsäure-2-Phosphat-Boosts Haarwuchs geboren.

Um ihre Ergebnisse zu erklären, zogen die Forscher auf die Tatsache aufmerksam, dass Androgene wie DHT bekannt sind, um die Dickkopf-1-Gen, das wiederum produziert ein Protein namens DKK-1 zu aktivieren. Das DKK-1 wird manchmal die Kahlheit Protein namens da hauptsächlich in den Hautzellen in die Menschen unterziehen Haarausfall gefunden.

Die Studie zeigte, dass die DKK-1-Protein-Ebene stieg, sank die Papille Zellpopulation. So wie diese Papillenzellen starb, hörten die Zellen verantwortlich für die Synthese der äußeren Wurzelscheide der Haarsträhnen Funktionieren. Diese schnell zu einem starken Rückgang der Haarwachstum und Haarausfall mehr geführt.

Wenn jedoch die Vitamin-C-Salz zu den Papillenzellen von Glatzenbildung Menschen genommen hinzugefügt wurde, wurde die Produktion des DKK-1-Protein gehemmt.

Es gab jedoch ein zusätzlicher Vorteil: das Vitamin auch zu einem Anstieg in der Produktion von IGF-1, ein Wachstumsfaktor, in den Papillenzellen. Beide Effekte zu einer Umkehrung des Haarausfalls führen.

Dennoch sind weitere Studien erforderlich, um festzustellen, welche Form von Vitamin C wird den größten Nutzen für Menschen mit Haarausfall liefern, ob und topische Zubereitungen oder Ergänzungen besser gerecht wird ihnen.

Inzwischen hat sich ein wichtiger Beweis etabliert direkt korrelierende Vitamin C als wirksam bei der Hemmung der Wirkung von Androgenen in Bezug auf Haarausfall. Das an sich ist ein wichtiger Meilenstein, da Androgene, vor allem DHT, zu einer der Hauptursachen für erblichen Haarausfall und Haarverlust bei Steroid-Nutzern bekannt sind.

Zusammenfassung:

- Vitamin C senkt Androgene
  - Vitamin C erhöht IGF-1
  - Vitamin C erhöht Dermal-Papilla-Zellen (dadurch gute Versorgung der Haarfollikel mit Nährstoffen)
  - Vitamin C bildet neue Blutgefäße
  - Vitamin C hemmt das Glatzen-Protein GKK-1
  - Vitamin C erhöht Prostaglandin E2 (gut fürs Haarwachstum)
- 

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D

Posted by [andi8080](#) on Mon, 09 Jun 2014 19:56:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Solche Typen wie dich habe ich so gefressen .... kommen in Foren und meinen auf - im Wahrsten Sinne des Wortes - Kosten anderer Geschäfte machen zu können ....

---

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D

Posted by [Ab-2008-Norwood-null](#) on Wed, 11 Jun 2014 21:26:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

andi8080 schrieb am Mon, 09 June 2014 21:56Solche Typen wie dich habe ich so gefressen .... kommen in Foren und meinen auf - im Wahrsten Sinne des Wortes - Kosten anderer Geschäfte machen zu können ....

Keine Ahnung wie Du auf diese Idee kommst.

Ich bin AGA-Betroffener und bin hier bereits seit 2005 User. Habe im allgemeinen Forum über 5000 Beiträge verfasst. Ich will hier sicher nichts verkaufen.

---

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D

Posted by [cursor](#) on Sat, 14 Jun 2014 13:29:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

andi8080 schrieb am Mon, 09 June 2014 15:56Solche Typen wie dich habe ich so gefressen .... kommen in Foren und meinen auf - im Wahrsten Sinne des Wortes - Kosten anderer Geschäfte machen zu können ....

Ich kann dich beruhigen, Norwood ist langjähriges Mitglied, vor allem bekannt im Allg. Forum. Geschäfte machen will er sicher nicht.

Zum Thema:

Ich hab calcipotriol probiert, ca. 2 Monate, wahrscheinlich auch zu kurz, leider ohne Erfolg. Habs sogar in Kombination mit dem Dermaroller probiert...

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D

Posted by [Siggi1987](#) on Sun, 22 Jun 2014 10:23:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

WO man bekommt diese Salbe her?

---

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D

Posted by [Gundi](#) on Tue, 21 Oct 2014 23:42:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe Daivonex benutzt, etwa 8 Wochen.

Ich hatte den Eindruck, dass es eher schlechter wird und habe dann abgesetzt.

Hat also nix gebracht bei mir.

Ich frage mich, warum das in der Studie geklappt hat und hier keiner von Erfolg berichten kann.

---

---

Subject: Aw: 100% Remission der AA durch topisches Vitamin D

Posted by [Faraday](#) on Fri, 04 Sep 2015 01:46:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Erfolg einer solchen Behandlung hängt stark von der Zusammensetzung der Creme und vom Therapieregime ab. Eine Creme, die für die Behandlung der Psoriasis hergestellt worden ist, muss trotz gleichen Wirkstoffes bei der AA noch lange nicht funktionieren. Es gibt im Web eine Patentschrift, in der verschiedene Formulierungen für topisch anzuwendende Vitamin-D-Analoga genannt werden:

<http://www.google.com/patents/US20110059917?hl=de&cl=en>

Dort wird explizit auf ein unwirksames Präparat eines bestimmten Herstellers hingewiesen...

Für einen Zusammenhang zwischen Alopecia areata und Vitamin D sprechen folgende Beobachtungen:

1) AA-Patienten hatten signifikant zu niedrige 25(OH)D-Spiegel im Blut.

Quelle: <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3772915/>

2) Bei einigen Patienten hat die Anwendung von UVB-Strahlung zur Heilung geführt.

3) In einer aktuellen Studie zeigten sich Heilerfolge durch topische Anwendung von Calcipotriol.

Quelle: <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/26091388>

4) Die Erkrankung zeigt eine saisonale Schwankung mit Verschlimmerung in den Wintermonaten und Besserung im Sommer.

Aus meiner Sicht sind das sehr gute Gründe, um diesen möglichen Zusammenhang genauer zu untersuchen, aber der Fortschritt ist eine Schnecke und in der Medizin kriecht diese Schnecke ganz besonders langsam.

---